



An die
Bündner Medien

Seite 1 / 1

MEDIENMITTEILUNG

LESUNG MIT LETA SEMADENI – BEGEGNUNG MIT DER DIESJÄHRIGEN KULTURPREISTRÄGERIN DES KANTONS GRAUBÜNDEN SONNTAG, 13. AUGUST 2017, 11 UHR

In der Sonderausstellung „Art viva in stüvas veglias“ im Museum Engiadinais zeigen sieben Künstlerinnen und Künstler ihre teils eigens für das Haus und die Räume kreierten Werke. Im Rahmen des Begleitprogramms liest die diesjährige Kulturpreisträgerin des Kantons Graubünden Leta Semadeni aus ihren Werken.

Die Unterengadiner Schriftstellerin Leta Semadeni, geboren 1944 in Scuol, schreibt und publiziert in Vallader und Deutsch. Sie lebt in Lavin und gilt als eine der renommiertesten Vertreterinnen der rätoromanischen Gegenwartsliteratur.

2017 erhielt Leta Semadeni den Kulturpreis des Kantons Graubünden in Würdigung ihrer Arbeit als Dichterin und Übersetzerin in Vallader. „Ein schmales, leises, berührendes, lyrisches Lebenswerk. Jüngst fügte sie diesem ihren ersten Roman dazu: Tamangur, ein Buch von poetischer Kraft, mit einer packenden Geschichte, geschrieben in eigensinniger Schönheit.“ (Zitat Preisverleihung)

2011 liess sie sich von der einzigartigen Ambience des Museum Engiadinais inspirieren und gestaltete mit den Musikern von „Sun da l’Engiadina“ einen rätoromanischen Abend mit Poesie und Musik über das Museum und das Engadin: „Fila, fila! Spinne, spinne!“ – Fäden, die gesponnen werden können aus Bildern und Geschichten, verwoben mit den Tönen der Musik. Im Museum wird im Rahmen der Sonderausstellung eine Toninstallation zu „Fila, fila! Spinne, spinne!“ präsentiert.

INFO

Lesung, Sonntag 13. August um 11 Uhr
Eintritt: CHF 13. – / 10.–

KONTAKT

Charlotte Schütt, Leiterin & Kuratorin Museum Engiadinais
Tel. 081 833 43 33, 079 356 04 78
charlotte.schuett@museum-engiadinais.ch

St. Moritz, 7. August 2017

MUSEUM ENGIADINAIS Via dal Bagn 39, CH – 7500 St. Moritz
www.museum-engiadinais.ch, info@museum-engiadinais.ch, +41 81 833 43 33